

GEMEINDEBRIEF DER CHRISTUSKIRCHE

IN DER REGION MITTE

März - Mai 2026 | Nr. 55



VERWURZELT BLEIBEN IN BEWEGTEN ZEITEN

KIRCHENWAHLEN

Der neu gewählte Ältestenkreis der Gemeinde Mitte

Seite 4

SONNTAGSEINLADUNG

erstmalig am 19. April in der Christuskirche.

Seite 5

VERNISSAGE CHRISTUSKIRCHE

Ein froher Rückblick der Eltern.

Seite 6-7

TERMINE UND BEGEGNUNGEN MÄRZ BIS MAI 2026

WAS?	WANN?	WO? WER?
Wölflingsgruppe (8–10 Jahre)	Dienstags 15:30–16:30 Uhr	Infos und Anmeldung: Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
PfadfinderInnen (ab 13 Jahren)	Donnerstags 16:00–17:30 Uhr	Infos und Anmeldung: Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
JungpfadfinderInnen (10–12 Jahre)	Donnerstags 17:15–18:30 Uhr	Infos und Anmeldung: Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
Ranger/Rover (ab 16 Jahren)	Mittwochs 18:30–20:00 Uhr	Treffpunkt: Friedenskirche, Traitteurstr. 50
Krabbelgruppe (4 Monate–3 Jahre) Spielegruppe (1,5 Jahre–3 Jahre)	Freitags / 10:00–12:00 Uhr Mittwochs / 15:30–17:30 Uhr	Werderplatz 6 krabbelgruppe-christuskirche@web.de
Repair Café	Sa., 28. März, 11:00–14:00 Uhr	Saal der Christuskirche
Café für Alle	Freitags 15:00–17:00 Uhr	Werderplatz 6 Weitere Infos unter: https://mitte.ekma.de/christusfriedengemeinde/
Gespräche über den Glauben Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara und Christuskirche la- den ein	Di., 10. März, 19:00–20:30 Uhr Di., 14. April, 19:00–20:30 Uhr Di., 12. Mai, 19:00–20:30 Uhr	Werderplatz 6 weitere Informationen erhalten Sie auf Seite 14
Alzheimer- / Demenz- Selbsthilfegruppe	jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00–12:00 Uhr Mi., 4. März / 1. April / 6. Mai	Werderplatz 6 Auskunft: Ina Wahl Tel. 0621/401 800 09
Besondere Termine		Saal der Christuskirche
"Aber bitte mit Sahne"	Mi., 25. März, 16:00–18:00 Uhr Mi., 22. April, 16:00–18:00 Uhr Mi., 20. Mai, 16:00–18:00 Uhr	Geburtstagscafé Info, Ort und Thema auf der Webseite Info, Ort und Thema auf der Webseite
"Über Gott und die Welt" Existentieller Gesprächskreis	Do., 19. März, 19:30–21:00 Uhr Do., 23. April, 19:30–21:00 Uhr Do., 07. Mai, 19:30–21:00 Uhr	Was ist ein gutes Leben? Was ist Gerechtigkeit? Was ist Gerechtigkeit?
Bunter Flohmarkt Sonntageinladung	Sa., 21. März, 9:30–14:00 Uhr So., 19. April, im Anschluss an den Gottesdienst	Saal der Friedenskirche Saal der Christuskirche / weitere In- formationen erhalten Sie auf Seite 5
Stiftungsfest	So., 3. Mai, im Anschluss an den Gottesdienst	auf dem Kirchvorplatz

Die Christuskirche ist von Dienstag bis Donnerstag 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.
Wir suchen weitere Kirchenhüter! Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt. Weitere Infos s. S. 9



VERWURZELT BLEIBEN IN BEWEGTEN ZEITEN



Liebe Leserinnen und Leser,

Meine Kollegin sagte mir kürzlich:
„Es kommt mir vor, als ob wir den gleichen Weg in derselben Geschwindigkeit zurücklegen müssen, wie früher. Jedoch nicht auf bekannten Wegen, sondern offroad und auf noch unbekanntem Routen. Das kostet viel Kraft und nährt Enttäuschung.“

Wie bleiben Sie auf Lebenswegen, die Ihnen guttun und zugleich voranbringen? Oder anders gesagt: Wie bleibe ich in bewegten Zeiten verwurzelt – mit den Quellen des Lebens verbunden?

Diesbezüglich ist mir ein Text des tschechischen Politikers Václav Havel „Die Macht der Machtlosen“ (1978) in den Sinn gekommen. Darin beschreibt er als Beispiel den Gemüsehändler, der das Schild „Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“ in sein Schaufenster hängt, ohne daran zu glauben. Havel hielt dazu keine klassische Rede, sondern formulierte eine politisch-philosophische Analyse, die später vielfach zitiert wurde.

Der Kern seiner Aussage lässt sich so zusammenfassen: Der Gemüsehändler bringt das Schild nicht aus Überzeugung an, sondern aus Angst, Bequemlichkeit und Anpassung. Er sagt damit nicht: „Ich glaube daran“, sondern: „Lasst mich in Ruhe. Ich weiß, was von mir erwartet wird.“

Gerade darin liegt für Havel die Gefahr. Die eigentliche Lüge besteht nicht im Inhalt des Satzes, sondern darin, dass der Mensch zustimmt, etwas zu zeigen, was er nicht lebt. Durch diese alltägliche, scheinbar harmlose Beteiligung stabilisieren Menschen ein System oder Lebenswege, die nicht auf ihren Ansprüchen an Gerechtigkeit und Wahrheit beruhen – und dies nicht durch Gewalt, sondern durch Mitmachen ohne Glauben. Das ist nicht nur kraftraubend für die eigene Motivation,

sondern zugleich gefährlich. Die Menschen werden Teil der krummen Wege, obwohl sie innerlich Abstand halten – und ihre Verwurzelung missachten.

Aus dieser Beobachtung Havels in der Sowjetunion ziehe ich einen Vergleich mit unserer Zeit: Durch die Missachtung der eigenen Wurzeln, wird der eigene Glaube – an die Welt und an sich selbst – lediglich zur Dekoration des Alltags. Die Kraft, den eigenen Weg zu finden, verschwindet damit nicht spektakulär, sondern leise. Und indem viele es tun, hilft der Einzelne, dass eine Ausweglosigkeit allgemein gültig und spürbar wird.

Ein Gegenentwurf könnte lauten: Den eigenen Wurzeln vertrauen und sie zu pflegen. Das Eigene wieder mit dem Öffentlichen zu verbinden. Damit für unseren Lebensweg wahr bleibt, was uns der Prophet Jeremia weissagt:

*„Gesegnet ist der Mensch, der auf den HERRN vertraut und dessen Zuversicht der HERR ist.
Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt,
der seine Wurzeln zum Bach hin ausstreckt.
Er fürchtet sich nicht, wenn die Hitze kommt,
sondern seine Blätter bleiben grün.“*

Jeremia 17,7–8

Bei all der Veränderung unserer Gemeinde wünsche ich Ihnen Vertrauen in Ihre Wurzeln im Glauben und in unsere christliche Gemeinschaft.

*Ihr Pfarrer
Friedel Goetz*

DER NEU GEWÄHLTE ÄLTESTENKREIS DER GEMEINDE MITTE

Diensteinführung der neu gewählten Ältesten in der Christuskirche am 6. Januar



Von links nach rechts: Pfr. Friedel Goetz, Pfrin. Ilka Sobottke, Sandra Wellemeyer, Thomas Schmidt, Christian Soeder, Jörg Rünzler, Dr. Gerlinde Kammer, Dr. Brigitte Hohlfeld, Wilhelm Heuke-Scheller, Marion Gerling, Dr. Rainer Friehmelt, Pfrin. Janina Schmitt (Konkordien: Sandra Wellemeyer, Thomas Schmidt und Dr. Rainer Friehmelt / Thomas: Dr. Gerlinde Kammer, Wilhelm Heuke-Scheller und Marion Gerling)

Entpflichtung der Mitglieder des letzten Ältestenkreises der ChristusFriedenGemeinde in der Christuskirche am 14. Dezember



NEUES AUS DEM ÄLTESTENKREIS

Am 27. Januar 2026 fand die konstituierende Sitzung des Ältestenkreises der Gemeinde Mitte statt. Im Mittelpunkt standen organisatorische Fragen.

Die Geschäftsordnung für die sieben Pfarrgemeinden im Stadtkirchenbezirk Mannheim sieht vor, einen Vorstand des Ältestenkreises zu wählen: neben einer vorsitzenden Person mindestens zwei Stellvertreter/innen, darunter eine Person, die von der Dienstgruppe der Hauptamtlichen bestimmt wird.

Zur Vorsitzenden wurde Dr. Brigitte Hohlfeld gewählt. Stellvertretende Personen sind Pfarrer Friedel Goetz und zwei gewählte Älteste: Dr. Gerlinde Kammer und Thomas Schmidt. Der Ältestenkreis hatte sich für drei stellvertretende Personen entschieden, um alle drei Kirchorte zu repräsentieren.

Als Vertreter und Vertreterinnen der Gemeinde Mitte in der Stadtsynode wurden gewählt (in alphabetischer Reihenfolge): Pfarrer Friedel Goetz, Dr. Brigitte Hohlfeld, Jörg Rünzler, Thomas Schmidt, Pfarrerin Ilka Sobottke.

Bekanntlich sind laut Beschluss der Stadtsynode drei Thementeams verpflichtend, nämlich für die Bereiche Kinder und Familie, Konfirmandenarbeit und Jugend, Gemeinwesen und Diakonie. Der Ältestenkreis hat fol-

gende Personen bestimmt, das jeweilige Thementeam zu leiten und sein Budget zu bewirtschaften:

- für Kinder und Familie Pfarrer Friedel Goetz und die Älteste Sandra Wellemeyer,
- für Konfirmandenarbeit und Jugend Gemeindefere-
rentin Marcella Appel, Pfarrerin Janina Schmitt und
den Ältesten Christian Soeder,
- für Gemeinwesen und Diakonie Pfarrerin Ilka Sobottke.

Ein zusätzliches Thementeam Gebäude wird durch Ver-
netzung der Personen gebildet, die schon bisher an den
drei Kirchorten dafür zuständig waren.

Für das Ortsteam der CityKircheKonkordien wurde Pfar-
rerin Ilka Sobottke bestimmt, für das Ortsteam Thomas
der Älteste Wilhelm Heucke-Scheller, für das Ortsteam
der Christuskirche die Älteste Dr. Brigitte Hohlfeld. Sie
leiten das Team und bewirtschaften das Budget.

Für den Stadtkirchenrat werden Pfarrer Friedel Goetz
und Jörg Rünzler nominiert, die Wahl erfolgt auf der
Synode am 13. März 2026.

*Dr. Brigitte Hohlfeld
Vorsitzende*



SONNTAGSEINLADUNG – erstmals am 19. April im Saal der Christuskirche

Von Oktober bis April laden Mannheimer Gemeinden sonntags zu einem warmen Mittagessen ein. In der aktuellen Saison beteiligten sich 25 katholische, evangelische, neuapostolische und islamische Gemeinden. Mehr als 2.500 Gäste wurden bewirtet. Die Angebote werden von der Caritas-Tagesstätte für Wohnungslose koordiniert und von ehrenamtlichen Teams vor Ort umgesetzt. Im Mittelpunkt steht neben dem Essen vor allem die Einladung zu Gemeinschaft, Gesprächen und einem gedeckten Tisch.

Herzliche Einladung am **19. April im Anschluss an den Gottesdienst in den Saal der Christuskirche am Werderplatz 17. Wir freuen uns über ehrenamtliche Unterstützung – bitte im Pfarrbüro melden.**

Ihr Pfarrer Friedel Goetz

NEUES VOM CHRISTUSKINDERGARTEN

Ein froher Rückblick von Eltern auf die Vernissage am 26. November 2025 in der Christuskirche



Unikate unterm Hammer

Applaus, Beifallsrufe, Raunen, Ausrufe der Begeisterung, Lachen... das war die Geräuschkulisse in der sonst ruhigeren Christuskirche. An diesem Abend hieß es dort erstmals: zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten! Versteigert wurden die kreativen Schöpfungen der 3–6-jährigen Kinder aus dem Christuskindergarten. Die kunterbunten Unikate kreierte in den verschiedensten Maltechniken waren teilweise zum freien Verkauf in der gesamten Kirche dekoriert, auserlesene Werke wurden einer lustigen Versteigerung zugeführt und erzielten Höchstpreise zu Gunsten des Kindergartens. Dem Kindergarten glückte ein farbenfroher Abend, an welchem sich viele kleine und große Gäste gerne von der angenehmen Stimmung anstecken ließen, ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Als Mama bin ich stolz auf meinen kleinen Künstler, aber auch die vielen anderen kreativen Schöpfungen der kindlichen Künstler haben mich begeistert und beeindruckt. Es herrschte eine ganz besondere Atmosphäre, eine außergewöhnliche Stimmung zog mich in den Bann, die mich neugierig auf zukünftige Projekte des Kindergartens machte!"

Karo Wurthmann

„Kleine Künstler, große Werke“

Man hätte erwarten können, der Abend habe vor allem im Zeichen wohlwollender Eltern und Großeltern gestanden, die die Werke ihrer Kinder betrachten. Und ja: so war es auch. Doch zugleich war da etwas, das weit darüber hinausging. Die Veranstaltung entwickelte sich zu einer echten, sehr gut besuchten Vernissage – samt Auktion. Das lag zunächst an den Arbeiten selbst. Ganz ohne rosarote Elternbrille waren sie bemerkenswert.

Erwachsene Künstler suchen oft lange nach dem „inneren Kind“. Kinder müssen das nicht. Entsprechend standen nicht wenige Münder offen: bei Bildern, die an Klimt, Miró oder Picasso erinnerten, ebenso wie bei Werken mit ganz eigener Handschrift. Kein Wunder, wie zügig die nummerierten Bilder auf den Kirchenbänken deshalb zum Verkaufstisch wanderten. Die beschwingte Stimmung des Abends hatte mit dem Sektempfang weniger zu tun als mit der spürbaren Leidenschaft, mit der die Kinder gemalt, gezeichnet und gebastelt hatten – und die ebenso große Hingabe der Erzieherinnen, die das Projekt begleitet und diesen Abend organisiert hatten. Diese Energie übertrug sich unmittelbar auf den Raum. Schließlich wurde die „Christus-Kirche“ kurz zu „Christie's Auktionshaus“. Wo sonst gesungen und gebetet wird, wurden Geldbeträge durch den Raum gerufen. Die Gäste nahmen – bei aller humorvollen Moderation – die Versteigerung ernst. Zehn Bilder kamen unter den kleinen Holzhammer: Wirklich spannende Bieter-Gefechte. Beim letzten Auktionsstück senkte sich der Hammer „zum Dritten“ bei 335 €. So war dieser Abend in mehrfacher Hinsicht ein Erfolg: als gelungene Mischung aus Kunstvernissage und Kindergartenfest, als finanzielle Unterstützung für den Christuskindergarten – und als eindrücklicher Beweis, dass kleine Hände zu großer Kunst imstande sind.

Jakob Leube

Eine Vernissage voller Farben, Freude und Spannung

Nach wochenlanger Vorfreude war es endlich so weit: Mit einer feierlichen Vernissage wurden die Werke der Kinder des Christuskindergartens in der Christuskirche präsentiert. Schon beim Betreten des Kirchenraums war zu spüren, dass dieser Abend etwas Besonderes war. Far-

benfrohe Bilder, Collagen und kreative Arbeiten verwandelten die Kirche in eine lebendige Galerie – und die Aufregung der kleinen Künstlerinnen und Künstler war ebenso greifbar wie ihr Stolz. In den Wochen zuvor hatten die 3–6-jährigen Kinder mit großer Begeisterung gemalt, gezeichnet, geschnippelt und geklebt. Mit viel Fantasie und einem ganz eigenen Blick auf die Welt setzten sie um, was ihnen wichtig war. Dabei entstanden Werke, die durch ihre Unbefangenheit, ihren Mut zur Farbe und ihre überraschenden Ideen beeindruckten. Jedes Bild spiegelte ein Stück kindlicher Persönlichkeit wider und zeigte, wie intensiv sich die Kinder mit ihrem Tun auseinandergesetzt hatten. Die Vernissage selbst wurde zu einem echten Erlebnis. Die Kinder führten ihre Familien durch die Ausstellung, erklärten ihre Werke und genossen sichtlich die Aufmerksamkeit. Eltern, Großeltern und Gäste nahmen sich Zeit zum Schauen, Staunen und Austauschen. Die Kirche war erfüllt von lebendigen Gesprächen, Lachen und bewundernden Blicken auf die vielen kleinen Kunstwerke. Besonders spannend wurde es beim Verkauf der Bilder, der direkt im Rahmen der Ver-

nissage stattfand. Viele Werke stießen auf großes Interesse, sodass es zu mehreren Geboten kam. Immer wieder wurden Beträge erhöht, neue Interessierte meldeten sich, und die Spannung wuchs von Minute zu Minute. Die Kinder verfolgten aufmerksam, wie ihre Bilder immer wieder überboten wurden, und erlebten hautnah, dass ihre Kreativität geschätzt und begehrt war. Dieser Moment machte die Vernissage für alle Beteiligten zu etwas ganz Besonderem. Der Erlös aus dem Verkauf der Kunstwerke kommt dem Christuskindergarten zugute und wird für die Anschaffung eines Sonnensegels für den Außenbereich verwendet. So bleibt die Aktion nicht nur als schönes Erlebnis in Erinnerung, sondern wirkt auch ganz konkret in den Kita-Alltag hinein. Die Kita-Vernissage „Kleine Künstler – große Werke“ war damit weit mehr als eine Ausstellung. Sie war ein gemeinsames Erlebnis voller Freude, Begeisterung und Spannung – und ein eindrucksvoller Beweis dafür, wie viel Ausdruckskraft, Fantasie und Selbstvertrauen schon in den Kleinsten steckt.

Natascha Werning



NACH DER KONFIRMATION IST VOR DER KONFIRMATION

Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang, für Jugendliche aus der Gemeinde Mitte

- Beginn: September 2026
- **Elternabend 1. Juli, 18:00 Uhr**
Konkordienkirche R2,1
- Anmeldung bitte **online bis Ende Juni 2026**
Infos und Anmeldung über QR-Code; Homepage unter Lebensfeste / Konfirmation / Anmeldung 2026/27

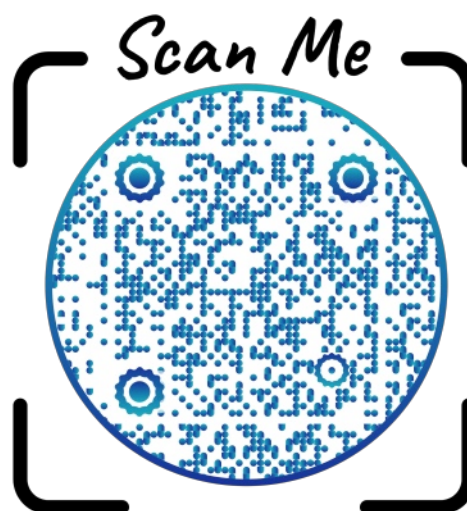
Abendmahl, Gerechtigkeit etc. Zu unserem Programm gehören Exkursionen: Seilgarten, Hauptfriedhof, Moschee und Synagoge. Unsere Highlights sind ein Konfi-Wochenende im Frühling und der selbstgestaltete Jahresgottesdienst.

Pfarrer Friedel Goetz, Marcella Appel und Team

Unentschlossene können sich gerne beim Elternabend informieren und daraufhin eine Anmeldung abwägen. Wir freuen uns auf die Jugendlichen aus Mannheims Mitte!

Was erwartet die Konfis?

Durch das Konfijahr werden die Jugendlichen von Pfarrer Friedel Goetz und Gemeindejugendreferentin Marcella Appel begleitet. David Graffeo und weitere Teamer unterstützten das Konfi-Team. In der Konfizeit gibt es bei uns zum einen unser wöchentliches Treffen am Mittwoch. Da besprechen und erleben wir gemeinsam Tradition und Spiritualität der christlichen Religion z.B. den eigenen Glauben, die Vorstellung von Gott, Taufe,



CHRISTUSFRIEDENENGEL 2026

für das Ehepaar Irms und Wolfgang Breuer



Die seit dem 1. Januar nicht mehr existierenden ChristusFriedenGemeinde hat den letzten ChristusFriedenEngel verliehen. Er geht an das Ehepaar Irms und Wolfgang Breuer.

Der Name Irms wird mit vielen Aktivitäten in der Christuskirche in Verbindung gebracht. Frau Breuer war zehn Jahre Mitglied des Ältestenkreises und davor bereits eine Legislaturperiode lang Gemeindebeauftragte an der Christuskirche. Sie übernahm in diesen 16 Jahren viele Aufgaben, die im Laufe eines Kirchenjahres anfallen. Sorgfältig bereitete sie sich auf Lesungen im Gottesdienst vor und kümmerte sich an den Sonntagen mit Abendmahl auch um die Arbeiten, die nach dem Gottesdienst anfallen. Ein Gemeindefest ohne Irms – undenkbar! Nicht nur ihre köstlichen Salate und Käseplatten werden geschätzt, sondern auch ihr tatkräftiges Zupacken weit vor Beginn des Festes. Sie besorgt die Dekoration für die Tische, die nach ihren Anweisungen dann hergerichtet werden. Und wenn man etwa äußert, ein solcher Aufwand brauche doch für Tische im Freien gar nicht betrieben zu werden, schaut sie einen nur tiefgründig an und sagt: „Ein Fest an der Christuskirche ist etwas Besonderes!“ Da kann sie recht energisch werden. Natürlich hilft sie auch während des Festes bei der Ausgabe von Salaten und Getränken und muss sich manchmal wundern, wenn sich der eine oder die andere Berge von Nahrung auf den Teller lädt und dann die Hälfte liegen lässt. Dafür hat sie wenig Verständnis. Ein Herzensanliegen ist Frau Breuer ihre Mitarbeit im Gemeindebrief. Sie ist ein leidenschaftliches und sehr engagiertes Redaktionsmitglied. Sie ist nicht nur eine sehr gewissenhafte Korrektorin, sondern hat auch Freude

daran, Interviews zu führen und durch kleine Artikel das Gemeindeleben anschaulich zu schildern. Und dann sind da noch die Evensongs zwischen Erntedank und Ostern und „Christuskirche im Kerzenschein“ an den Samstagen vor den ersten drei Adventssonntagen! Es sind wohl Tausende Kerzen, die sie bei beiden Veranstaltungen innerhalb eines Jahres anzündet. Die Besucher kommen von nah und fern – auch wegen des von ihr verantworteten festlichen Ambientes! Irms Breuer hat es sich seit Jahren zur Aufgabe gemacht, sich um den Einkauf und vor allem das Aufstellen und Anzünden der Kerzen zu kümmern. Da ist sie sehr genau, und Hilfskräfte tun gut daran, sich an bewährte Abläufe zu halten. Und dann müssen die Kerzen auch wieder weggeräumt und die Glasbehälter gereinigt werden.

Und damit kommt ihr Mann Wolfgang ins Spiel. Ohne seine Mithilfe und vor allem seine Geduld damit, dass sie viele Stunden in und für die Christuskirche tätig ist, könnte sie das gar nicht schaffen. Einzigartig war auch die Bereitschaft der beiden, am Heiligabend Dienste in der Christmette um 22.30 Uhr zu machen, eine Uhrzeit, zu der sonst keiner mehr zur Verfügung stand. Sie konnten nie vor Mitternacht nach Hause fahren, denn sie brachten es nicht übers Herz, die Besucher von der Krippe wegzuscheuchen. Wolfgang ist es auch, der mit Irms zusammen bei der „Meile der Religionen“ unermüdlich tätig war. Sie erinnern sich: bis zu Corona fand alle zwei Jahre diese interreligiöse Veranstaltung, an der die christlichen Kirchen, die jüdische Gemeinde und muslimische Gemeinden beteiligt waren, in der Innenstadt zwischen der Konkordienkirche und der Synagoge statt. Irms und Wolfgang Breuer betreuten zwei der vielen Tische, an denen sich jeder Passant bedienen konnte. Neun Jahre war Wolfgang Kirchenhüter.

Für den neuen Ältestenkreis hat Irms Breuer nicht mehr kandidiert. Aber sie hat sich schon bereiterklärt, im Ortsteam der Christuskirche weiter mitzuarbeiten, etwa bei der Gestaltung der Gottesdienste oder beim Gemeindefest. Ihr wird ohne die vielen Aktivitäten in der Christuskirche aber nicht langweilig werden, denn sie spielt immer noch Tennis in der Mannschaft und ist eine begnadete Bridge-Spielerin. Heute wollen wir ihr und ihrem Mann danken für die vielen Stunden, die beide der Christuskirche gewidmet haben. Und vielleicht beruhigt es die beiden und uns alle: die Verleihung des Engels wird nicht eingestellt, er wird nur nicht mehr ChristusFriedenEngel heißen, sondern wie früher „Engel der Christuskirche“.

Dr. Brigitte Hohlfeld

**HERZLICHE EINLADUNG
ZUM STIFTUNGSFEST
DER STIFTUNG CHRISTUSKIRCHE – KIRCHE CHRISTI**
am Sonntag Kantate, den 3. Mai 2026

„Kantate“ – „Singet“, ist auch in diesem Jahr Motto und Programm beim traditionellen Stiftungsfest der Stiftung Christuskirche – und noch vieles mehr!

Um 10:00 Uhr erklingt die Christuskirche beim festlichen Kantaten-Gottesdienst mit Trompeten- und Posaunenklängen und den beliebten Chören der Christuskirche.

Ab 11:00 Uhr lädt die Stiftung Christuskirche zum Stiftungsfest nach draußen ein, wo auf dem Kirchenvorplatz bei Speis und Trank, Maibowle und einem abwechslungsreichen Programm für alle Generationen etwas geboten ist.

Einige unserer geförderten Projekte stellen sich mit Info- und Aktionsständen vor, die Pfadfinder haben sich wieder etwas für Kinder und Jugendliche ausgedacht und das Eis-Mobil erfüllt die Wünsche der Schlemmermäuler.

Freuen Sie sich mit uns auf ein schönes Fest mit weiteren Überraschungen und lassen Sie sich verzaubern von der frühlingshaften Atmosphäre unter den Platanen und rund um die Christuskirche!

Ihre Stiftung Christuskirche – Kirche Christi



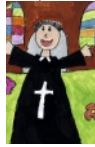
STIFTUNG CHRISTUSKIRCHE
KIRCHE CHRISTI





GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE (wenn nicht anders angegeben)

SONNTAG, 01. März
Reminiscere



10:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen "Resilient in bewegten Zeiten"
mit Kindergottesdienst
Römer 5, 1-5 (6-11)
Pfarrer Friedel Goetz

SONNTAG, 08. März
Okuli

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum int. Frauentag "Rut und Noomi"
Lukas 9,57-62
Pfarrerin Anne Ressel

18:00 Uhr
Evensong
Musik: Konkordien-Kantorei / Werke von Copland, Mendelssohn, Holst u. a.
Leitung: Heike Kiefner-Jesatko / Orgel: Johannes Michel

SONNTAG, 15. März
Laetare

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation "Willkommen zu Hause"
Jesaja 66,10-14
Pfarrer Friedel Goetz
im Anschluss Kirchenkaffee im Saal der Christuskirche
Musik: Kantorei an der Christuskirche / Leitung: Marion Krall

SONNTAG, 22. März
Judica

10:00 Uhr
Gottesdienst "Draußen vor dem Tor"
Hebr 13,12-14
Pfarrerin Dr. Cornelia Weber

SONNTAG, 29. März
Palmsonntag



10:00 Uhr
Familiengottesdienst mit Kindergärten "Vorbereitungen für ein großes Fest"
Markus 14,(1-2).3-9
Pfarrer Friedel Goetz
Musik: Kinderchöre / Leitung: Marion Krall und Nathalie Seelig

DONNERSTAG, 2. April
Gründonnerstag

18:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
2. Mose 12,1-4.(5).6-8.(9).10-14
Pfarrer Friedel Goetz

FREITAG, 3. April
Karfreitag

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Versöhnungstat und Versöhnungswort"
2. Kor. 5,(14b-18).19-21
Pfarrerin Janina Schmitt
Musik: Bachchor Mannheim / Choräle zur Passion

SONNTAG, 05. April
Ostersonntag

6:00 Uhr
Feier der Osternacht
Osterfeuer und anschließend Osterfrühstück im Saal der Christuskirche
2. Tim 2,8-13
Pfarrer Friedel Goetz
Musik: Schola der Christuskirche / Leitung: Marion Krall

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Denn Todesmacht soll keine sein"
1. Kor 15, (12-18).19-28
Pfarrer Friedel Goetz
Musik: Kammerchor Mannheim und Solisten / Osterkantate



GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE (wenn nicht anders angegeben)

MONTAG, 06. April
Ostermontag

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen "Überraschung"
Lk 24,36-45
Pfarrer Friedel Goetz

SONNTAG, 12. April
Quasimodogeniti

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Neue Kraft"
Jesaja 40,26-31
Pfarrer Maximilian Heßlein

SONNTAG, 19. April
Misericordias Domini

10:00 Uhr
Gottesdienst "Wer ist dein Vorbild?"
1. Petr 2,21b-25
Pfarrer Friedel Goetz
im Anschluss Sonntageinladung im Saal der Christuskirche

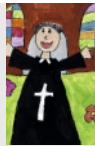
SONNTAG, 26. April
Jubilate

10:00 Uhr
Gottesdienst "Abhängig"
Joh 15,1-8
Pfarrer Sebastian Carp

SONNTAG, 03. Mai
Kantate

10:00 Uhr
Gottesdienst
2. Chr 5,2-5.(6-11).12-14
Pfarrerin Anne Ressel
Musik: Chöre der Christuskirche
Im Anschluss Stiftungsfest auf dem Kirchvorplatz

SONNTAG, 10. Mai
Rogate



10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Silentium" / mit Kindergottesdienst
Mt 6,5-15
Pfarrer Friedel Goetz

DONNERSTAG, 14. Mai
Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr
Gottesdienst "Einheit in Vielfalt"
Joh 17,20-26
Pfarrerin Janina Schmitt

SONNTAG, 17. Mai
Exaudi

10:00 Uhr
Gottesdienst "Gebunden"
Jer 31,31-34
Pfarrer Maximilian Heßlein

SONNTAG, 24. Mai
Pfingstsonntag

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl „Viele Stimmen – ein Geist“
Apg 2,1-21
Pfarrer Friedel Goetz
Musik: Bachkantate zum Mitsingen / BWV 147 Herz und Mund und That und Leben / Solisten / Sinfonietta Mannheim | Leitung: Marion Krall | Proben s. S. 19

MONTAG, 25. Mai
Pfingstmontag

10:00 Uhr
Interkultureller Gottesdienst im Gemeindezentrum in Neuhermsheim
herzliche Einladung

SONNTAG, 31. Mai
Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst
4. Mose 6,22-27
Pfarrer NN

NEUE RÄUME - NEUE GRUPPEN - NEUE LÖSUNGEN - FORTSETZUNG FOLGT



Von manchen Dingen fällt der Abschied schwer! Ich behaupte mal, dass der alten Küche am Werderplatz 16 wenige eine Träne hinterherweinen. Zu wenig Stauraum, durchhängende Böden, Geräte alt und nicht mehr einwandfrei funktionstüchtig, kleiner Kühlschrank, der Boden völlig abgenutzt etc. Das alles gehört jetzt der Vergangenheit an, denn die neue Küche ist da. Auch der Boden ist neu. Viele der hohen Schränke sind bereits eingeräumt. Die Küche ist hiermit wieder gerüstet für viele Feste und Veranstaltungen. Die Kennzeichnung der Schränke und optimierte Bestückung steht noch an, sonst ist aber alles auf einem guten Weg.



Was die neuen Räume für die Pfadfindergruppen an unserer Christuskirche angeht: hier ist leider weiterhin Geduld angesagt. Bevor die neuen Räume im Keller vom Werderplatz 16 bezogen werden können, muss die darübergelegene Terrasse vor der Küche abgedichtet und Stützpfeiler im Keller eingezogen werden. Die Baustelle ist errichtet, sie darf aber noch eine Weile nicht betreten werden. Für die Zwischenzeit behalten die Pfadfindergruppen ihre Heimat an der Friedenskirche.

Der Konfirmandensaal firmiert jetzt unter "Saal der Christuskirche", ein Hinweisschild wurde angebracht. Das Repair Café hat sich bereits im Saal der Christuskirche etabliert und für die benötigten Gerätschaften wurde Stauraum im Werderplatz 16 gefunden. Für die Bluebirds gilt das gleiche. Die Krabbel- wie die Spielegruppe ziehen in den Werderplatz 6. Der Saal der Christuskirche hat Platz für viele Chorproben (11 Gruppen!) und diverse Veranstaltungen. Aufgrund der intensiven Nutzung muss die Raumbelagung allerdings gut miteinander abgestimmt werden. Eine Herausforderung, die bisher gut gemeistert wurde. Wenn die Mechanik der antiken Trennwand dann auch noch verlässlich funktioniert, ist der Saal für die Aufgaben der Zukunft gerüstet.



Die Container in den Zufahrten zur Christuskirche und zur Friedenskirche wurden schon im Herbst mehrfach befüllt. Über die Jahre hatte sich in den Kellerräumen vieles angesammelt, das weder für jetzige noch für kommende Generationen noch brauchbar war. Das Ausmisten hat den dringend benötigten Platz für den Umzug der wichtigen langfristig benötigten Möbel und Dinge aus der Friedenskirche geschaffen. Die geglückte Aufräumaktion hat auch die Taufkapelle wieder in einen liturgisch nutzbaren Raum "verwandelt". Für die dort gelagerten Materialien wurde neuer Stauraum in den Kellerräumen geschaffen.

sb



SIE WOLLEN SICH IN DER GEMEINDE ENGAGIEREN?

Wir haben Angebote und freuen uns über ehrenamtliche Unterstützung!!

TEAM OFFENE KIRCHE – KIRCHENHÜTER

Auf unseren Aufruf haben sich viele "Kirchenhüter" gemeldet. Daher ist die Christuskirche auch wieder von Dienstag bis Donnerstag 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet. Das ist toll!!! Damit wir die Christuskirche an weiteren Tagen öffnen können, suchen wir zur Verstärkung des Teams weitere Kirchenhüter, die bereit sind, während der "Offenen Kirche" in der Kirche anwesend und als Ansprechpartner für Besucher da zu sein. Bitte melden Sie



Fühlen Sie sich angesprochen?

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de
Betreff: Team Kirchenhüter oder Team Kirchenkaffee

sich bei Interesse im Pfarramt. Idealerweise mit Angabe Ihrer möglichen verfügbaren Zeit: Wochentag(e), Stunde(n)

TEAM KIRCHENKAFFEE

Wir suchen weiterhin Ehrenamtliche, die mit Spaß und Freude bei der Vorbereitung und Ausführung des Kirchenkaffees mitwirken möchten. Dieses soll zukünftig regelmäßig 1 x im Monat und/oder nach besonderen Gottesdiensten stattfinden.



Birgit Schams

WELTGEBETSTAG – am 6. März 2026 in der Gemeinde Mitte

Der Weltgebetstag wird in der Gemeinde Mitte aber nicht in der Christuskirche stattfinden. Weitere Informationen finden Sie zu gegebener Zeit auf <https://ekma.de/termine-aktuelles/veranstaltungen/> oder auf <https://mitte.ekma.de/evangelische-christusfriedengemeinde-mannheim/>

JUBELKONFIRMATION – in der Christuskirche am 15. März 2026 um 10:00 Uhr

Wenn Ihre Konfirmation 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahre zurückliegt, dann steht dieses Jahr ein Konfirmationsjubiläum an, nämlich Ihre Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- oder Kronjuwelen-Konfirmation. Vielleicht haben Sie sogar das beeindruckende Jubiläum von 80 Jahren, die Eichenkonfirmation, erreicht.



Sie sind herzlich eingeladen, dieses Jubiläum in einem festlichen Gottesdienst in der Christuskirche zu begehen. Ebenso sind alle herzlich

eingeladen, die anderswo konfirmiert wurden, und gern bei uns ihr Jubiläum begehen möchten. **Melden Sie sich bitte bis 1. März 2026 an.** Dies können Sie über den QR-Code tun oder über das Pfarramt, falls dieser durch Webseitenumstellung nicht mehr funktioniert. Die Anmeldung ist auch über die Webseite möglich.

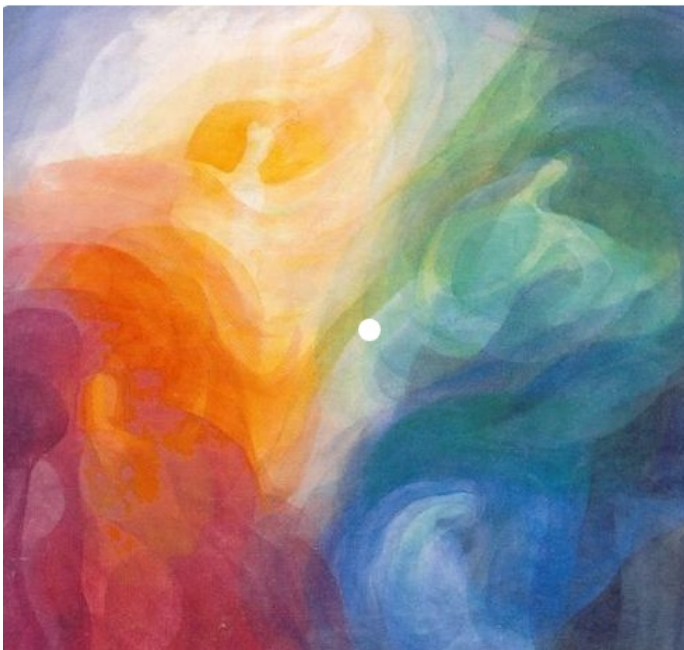
Zum Ablauf dieses Tages:

Die Jubilare treffen sich um 9:30 Uhr im Saal der Christuskirche (Eingang Seite Tullastraße). Nach dem Gottesdienst können Sie gerne bei einem gemeinsamen Kaffee ins Gespräch kommen.



sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim



KINDERGOTTESDIENSTE 2026

1. März 2026 - "Ein musikalischer Frühling"

10. Mai 2026 "Wir feiern Muttertag"

Liebe Kinder,

wir feiern mit Euch Kindergottesdienst. Wann er stattfindet, könnt Ihr in der Gottesdienstübersicht sehen. An dem Bild, hier links, seht Ihr, wann wir entweder Familien- oder Kindergottesdienst feiern. Jedenfalls geht es dann immer ganz besonders um Euch! Beim Kindergottesdienst starten wir alle gemeinsam in der Christuskirche. Und bevor die Predigt kommt, sind alle Kinder eingeladen, im Saal der Christuskirche ihren eigenen Kindergottesdienst zu feiern. Dort hört Ihr eine biblische Geschichte. Es wird gesungen, gebetet und gebastelt. Gern könnt Ihr auch Mama, Papa oder Oma und Opa mitbringen.

Ein musikalischer Frühling – Swingt mit auf eine musikalische Reise in den Frühling! Und im Mai feiert mit uns einen fröhlichen Kindergottesdienst zum *Muttertag* – mit spannenden Geschichten, Liedern und kleinen Überraschungen! Gemeinsam sagen wir Danke für alle Mamas und für die Liebe, die uns jeden Tag begleitet. Wir und Max freuen uns auf Euch!

Euer KiGo-Team

GESPRÄCHE ÜBER DEN GLAUBEN

ab 10. März jeden 2. Dienstag im Monat, Werderplatz 6

In vertrauensvoller Atmosphäre möchten wir Fragen ansprechen, die sie sich vielleicht schon oft gestellt haben. Wir wenden uns mit unserem Gesprächsangebot sowohl an Suchende als auch an fest im Glauben stehende. Die Gesprächsabende sollen an Hand des Buches von Matthias Kroeger „Was bleiben will, muss sich ändern“ erfolgen unter der Leitung von **Frau Pfrin. Dr. Cornelia Weber**, evangelische Leiterin des Ökumenischen Bildungszentrums sanctclara. Wir möchten uns immer am 2. Dienstag des Monats im Gemeinderaum, Werderplatz 6, von 19:00 bis 20:30 Uhr treffen, beginnend mit dem 10. März 2026.

Interessierte können sich bei Familie Becker anmelden:
GuB.Becker@t-online.de

Das Buch von Matthias Kroeger: „Was bleiben will, muss sich ändern“ ist in der 5. Auflage erschienen (z.B. Verlag: BoD – Books on Demand 10,00 €) und kann antiquarisch oder im Buchhandel erworben werden. sanctclara



BUNTER FLOHMARKT

FÜR GROß & KLEIN

Frühlings Edition!

SAMSTAG 21. MÄRZ 2026

VON 09:30 - 14:00 UHR

Jetzt anmelden – die Standplätze sind limitiert, schnell sein lohnt sich.

Standgebühr ab 15,00 €
Achtung : Tische/Kleiderständer werden nicht gestellt.

Anmeldung: Krabbelgruppe-christuskirche@web.de

Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit zu Gute, sowie dem ASB Wünschewagen Mannheim

WO?
Im Gemeindesaal der Friedenskirche
Eingang Augartenstr. 62
68165 Mannheim

 Für euer leibliches Wohl ist gesorgt. 



KINDERWOCHE 2026 – 3. BIS 7. AUGUST 2026

Anmeldung noch bis zum 15. März 2026 möglich

Wir freuen uns auf die Kinderwoche 2026 – eine Woche voller Energie, Begegnung und Freude – eine Woche, in der Kinder spüren dürfen: Leben ist bunt, bewegt und gesegnet.

Anmeldung bitte bis zum 15. März 2026 über unsere Homepage. (<https://mitte.ekma.de/christusfriedengemeinde/>) / Helferinnen und Helfer gesucht! Bitte im Pfarramt oder bei Pfarrer Friedel Goetz melden.

Ihr Pfarrer Friedel Goetz

GEMEINDEBRIEF AUCH ALS PDF ERHÄLTLICH

Der Gemeindebrief ist als Download auf der Webseite der ChristusFriedenGemeinde jederzeit online abrufbar. Wenn Sie die Print-Ausgabe nicht mehr beziehen möchten, sagen Sie uns einfach per Email Bescheid.

www.christusfriedengemeinde.mannheim.de / christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

red



SPENDENDANK 67. AKTION BROT FÜR DIE WELT / KUCHENSPENDEN VESPERKIRCHEN

Wir konnten dank Ihrer großzügigen Einzelspenden und der Kollekte in den Gottesdiensten insgesamt **11.492,98 €** an "Brot für die Welt" überweisen.

Die ChristusFriedenGemeinde dankt auch den fleißigen Bäckerinnen und Bäckern für über 40 Kuchen, die die Besucher der Vesperkirche genießen durften.

red



IMPRESSUM

Gemeindebriefredaktion

Sylvia Birnbaum (sb), Irmgard Breuer (ib), Tatjana Briamonte-Geiser (tbg), Friedel Goetz, Birgit Schams (bs)

Layout

Sylvia Birnbaum, Markus Ridinger

Gottesdienste und Termine

Sandra Reichelt, Friedel Goetz

Auflage

3.300 Stück

Fotos

Titel: Pixabay KI generiert, S. 3: privat, S. 4: Agnes von Schack, Annik Moes, S. 6: Daphne Cladders, S. 8: Agnes von Schack, S. 9: Alexander Kästel, Stiftung Christuskirche – Kirche Christi, S. 10-11: epd-Bild, S. 12: Sylvia Birnbaum, Ole Schams, S. 13: ChristusFriedenGemeinde, Birgit Schams, S.14: epd-Bild, Kigo-Team, S. 16-17: Marcella Appel, privat

Redaktionsschluss

17. April 2026



*Pfadfinder*innen packen an: Erfolgreiche Aktion 100 "Tüten für die Tafel"*

Im Rahmen der Sammelaktion „Tüten für die Tafel“ sammelten die Pfadfinder*innen aus Feudenheim und der ChristusFriedenGemeinde (Stamm Bürger Karl Drais) insgesamt 100 prall gefüllte Tüten mit Lebensmitteln und Hygienartikeln. Am 18.12.2025 übergab die Pfadfindergruppe „Grizzlies“ die Spenden erfolgreich an die Mannheimer Tafel. Ein besonderes Highlight war die anschließende Führung durch das Logistikzentrum. Manuel Wamser, Leiter der Mannheimer Tafel, gab den Jugendlichen einen spannenden Einblick in die Arbeit der Einrichtung. So konnten sie nicht nur die gesammelten Lebensmittel persönlich übergeben, sondern auch direkt erleben, wie die Tafel arbeitet und wie wichtig dieses Engagement für viele Menschen ist.

*Pfadfinder*innen sind echte Organisationstalente*

Welche Aufgaben fallen bei unseren Gruppenleitungen an, die man von außen oft gar nicht sieht? Wöchentlich planen unsere Gruppenleitungen die Gruppenstunden mit viel Engagement und Kreativität. Je nach Altersstufe wird ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet: von Schnitzeljagden mit Waldläuferzeichen im Stadtteil über Knotenlernen, Geländespiele und Backaktionen bis hin zu vielen weiteren Ideen. Inzwischen fahren wir mindestens zweimal im Jahr ins Zeltlager. Dafür ist besonders viel Organisationstalent gefragt: Zunächst wird ein Lagerthema ausgewählt, passende Workshops geplant und tägliche Theaterstücke vorbereitet, die den Kindern vorgespielt werden. So können alle gemeinsam in eine andere Welt eintauchen. Hinzu kommt die Suche nach einem geeigneten Zeltplatz, die Essensplanung und die gesamte Logistik:

Wie kommen alle zum Zeltplatz? Welches Material wird benötigt? Unser Zelt- und Küchenmaterial wird von unseren Materialwarten Lucius und Marcel betreut – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für eure tolle Arbeit! Die Zelte müssen trocken gelagert werden, regelmäßig überprüft werden Seile, Heringe und Planen. Vor einem Lager darf nichts fehlen: kein Hammer, keine Zeltplane und kein Gasventil für den Kocher. Eine echte organisatorische Meisterleistung! Jede Aktion wird von unserer Leitungsrunde gemeinsam geplant. Auch in diesem Jahr steht wieder einiges an: das Pfingstlager auf dem Jugendzeltplatz Altlechtern, ein Elternabend, das VCP-Bundeslager bei Wolfsburg, unser Stammestag, eine Hüttenfreizeit, verschiedene Tagesaktionen sowie die Waldweihnacht und die Friedenslichtaktion. All das zeigt: Pfadfinder*innenarbeit lebt von Teamgeist, Verantwortung – und ganz viel Organisationstalent.

Vielen Dank an alle Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter! Ohne euren Einsatz, eure Leidenschaft und euer Engagement könnten wir all die schönen Erlebnisse und Gemeinschaftsaktionen nicht realisieren. Ihr macht unseren Pfadfinderstamm zu einem Ort, an dem Kinder und Jugendliche wachsen, Spaß haben und wertvolle Erfahrungen sammeln können. Ihr seid das Herz unseres Stamms!

Du hast Lust, Verantwortung zu übernehmen?

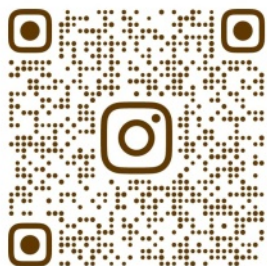
Wir sind immer auf der Suche nach Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Freude daran haben, eine Gruppe zu leiten, Aktionen mitzugestalten und Teil unserer Leitungsrunde zu werden. Egal, ob du bereits Pfadfinderin oder Pfadfinder bist oder neu einsteigen möchtest –



wir freuen uns über alle, die Interesse haben, sich einzubringen und gemeinsam mit uns Pfadfinderinnenarbeit zu gestalten.

*Unterstützung willkommen!
Wir freuen uns über Spenden*

Damit unsere Gruppenstunden, Zeltlager und Aktionen weiterhin gut gelingen, sind wir auch auf praktische Unterstützung angewiesen. Besonders freuen wir uns aktuell über Sachspenden wie eine Bohrmaschine, einen Akkuschauber sowie Werkzeug für unsere Materialarbeit. Vielen Dank für jede Form der Unterstützung!



@VCP_MANNHEIM

Marcella Appel



GRUPPENSTUNDE PFADFINDER*INNEN

<https://stamm-buerger-karl-drais.vcp-baden.de>

Wölflingsgruppe (8-10 Jahre)

Dienstags 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

JungpfadfinderInnen (10-12 Jahre):

Donnerstags 17:15 Uhr bis 18:30 Uhr

PfadfinderInnen (ab 13 Jahren):

Donnerstags 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Ranger/Rover (ab 16 Jahren):

Mittwochs 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Wir freuen uns über noch mehr TeilnehmerInnen

Leiterrunde:

Mittwochs 19:00 Uhr (alle zwei Wochen)
Treffpunkt: Friedenskirche, Traitteurstr. 50

Infos und Anmeldung:

Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
Marcella.Appel@kbz.ekiba.de

VERANSTALTUNGEN KIRCHENMUSIK CHRISTUSKIRCHE MÄRZ BIS MAI 2026

alle Veranstaltungen – sofern nicht anders angegeben – in der Christuskirche

KIRCHENMUSIK AN DER CHRISTUSKIRCHE

Kontakt über das Kantorat 0621-412 276

Kinder- und Jugendchöre

Probezeiten außerhalb der Schulferien

Proben im Konfirmandensaal der Christuskirche

Montags

16:00 Uhr bis 16:45 Uhr **Knabenchor 4. bis 6. Klasse**
Leitung: Johannes Michel

17:30 Uhr bis 18:45 Uhr **Jugendchor ab 5. Klasse**
Leitung: Kantorin Marion Krall und Nathalie Seelig

Dienstags

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr **Vorschule und 1. Klasse**

16:00 Uhr bis 16:45 Uhr **Kinder ab der 2. Klasse**
Leitung: Kantorin Marion Krall

Donnerstags / nathalie.seelig@gmail.com

14:30–15:15 Uhr

Kinderchor I **für Kinder von 3–5 Jahren**
Leitung: Nathalie Seelig

15:20–16:05 Uhr

Kinderchor II **für Kinder Vorschule und 1. Klasse**
Leitung: Nathalie Seelig

16:10–17:10 Uhr

Kinderchor III **für Kinder ab der 2. Klasse**
Leitung: Nathalie Seelig

Bachchor Mannheim

Montags 19:30 Uhr

Leitung: KMD Prof. Johannes Michel

Kammerchor Mannheim

Mittwochs 20:00 Uhr

Leitung: Johannes Michel und Marion Krall

Kantorei

Dienstags 18:00 Uhr

Leitung: Kantorin Marion Krall

Pop- und Gospelchor Bluebirds

Mittwochs 18:00 Uhr / Leitung: Eckhard Stadler

Kontakt: eckistadler@web.de

Kirchenmusikerin Hyunjoo Shin

Tel.: 0176-241 348 56

Weitere Informationen unter www.christuskirche.org

Gastkonzert

Sonntag, 1. März, 17:00 Uhr

Jugendsinfonieorchester Mannheim
Leitung: Jan-Paul Reinke

EVENSONG

Sonntag, 8. März, 18:00 Uhr

Werke von Copland, Mendelssohn, Holst u. a.
Konkordien-Kantorei
Leitung: Heike Kiefner-Jesatko
Johannes Michel, Orgel

freitags im saal (3)

Freitag, 13. März, 18:00 Uhr

Der Steinway-Flügel – 45 Minuten Musik
Asli Kilic, Klavier
spielt Mozart und Brahms
Eintritt frei
Anschließend Get together im Saal

Konzert Kammerchor Mannheim

Sonntag, 22. März, 18:00 Uhr

Durufé REQUIEM

Boulanger Hymne, Poulenc Orgelkonzert

Antonia Feurstein, Sopran
Eric Ander, Bass
Maria Mokhova, Orgel
Kammerchor Mannheim
Sinfonietta Mannheim
Leitung: Johannes Michel
Eintritt 20.- / 10.- (erm.)

Konzert an Karfreitag

Freitag, 03. April, 17:00 Uhr

Pergolesi: Stabat Mater

J. S. Bach: Kreuzstabskantate

Philipp Niederberger, Bass
Frauenstimmen des Ensemble Mannheim Vocal
Concerto Mannheim
Leitung: Johannes Michel
Eintritt: 20.- / 10.- (erm.)

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 17. April, 18:00 Uhr

Markus Uhl (Heidelberg/Köln), Orgel
Eintritt frei

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 24. April, 18:00 Uhr

Gregor Früh (Lübeck), Orgel
Eintritt frei

KINDEROPER

Sonntag, 26. April, 16:00 Uhr

"Jona hat nicht immer recht" von J. M. Michel

Kinder- und Jugendchöre der Christuskirche
Marion Krall und Nathalie Seelig, Leitung

Gastkonzert

Samstag, 28. Februar, 19:00 Uhr

Jugendsinfonieorchester Mannheim
Leitung: Jan-Paul Reinke

VERANSTALTUNGEN KIRCHENMUSIK CHRISTUSKIRCHE MÄRZ BIS MAI 2026

alle Veranstaltungen – sofern nicht anders angegeben – in der Christuskirche

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 1. Mai, 18:00 Uhr

Beate Rux-Voss (Mannheim), Orgel – Eintritt frei

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 8. Mai, 18:00 Uhr

Prokofieff: Peter und der Wolf

Marion Krall, Lesung
Johannes Michel, Orgel
Eintritt frei

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 15. Mai, 18:00 Uhr

Studierende der Hochschule für Kirchenmusik
Leitung: Prof. Christoph Bornheimer

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 22. Mai, 18:00 Uhr

Jürgen Essl (Stuttgart), Orgel
Eintritt frei

Bachkantate zum Mitsingen

Sonntag, 24. Mai, 10:00 Uhr

BWV 147 Herz und Mund und That und Leben

Solisten – Sinfonietta Mannheim
Leitung: Marion Krall

Proben:

Freitag, 22. 5. 19 – 21 Uhr / Samstag, 23.5. von 15 bis
17 Uhr / Sonntag, 24.5. ab 8.45 Uhr
Anmeldung bis 15. Mai erbeten

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 29. Mai, 18:00 Uhr

Marion Krall (Mannheim), Orgel / Eintritt frei



f:i:s
freitags im Saal
45 Minuten Musik - Eintritt frei

23. Januar | 18 Uhr
Das Titz-Kunstharmonium | Johannes Michel

13. Februar | 18 Uhr
Das Walker-Cembalo | Joel Keller

13. März | 18 Uhr
Der Steinway-Flügel | Asli Kilic



CHRISTUSKIRCHE KLINGT

Durufle REQUIEM

Boulanger - Hymne
Poulenc - Orgelkonzert

22. März 2026
18 Uhr

Feurstein | Ander | Mokhova
Kammerchor Mannheim | Sinfonietta Mannheim
Johannes Michel

€ 20.- / € 10.- (erm.)

Wir danken für die Unterstützung
Stiftung Christuskirche – Kirche Christi | Kulturamt der Stadt Mannheim | Heinrich-Vetter-Stiftung | Regierungspräsidium Karlsruhe



Christuskirche Mannheim | Werderplatz
Informationen und Karten: 0621 412276 | www.christuskirche.org



CHRISTUSKIRCHE KLINGT

Pergolesi Stabat Mater

Bach - Kreuzstabskantate

Karfreitag, 3. April 2026
17 Uhr

Niederberger
Frauenstimmen Ensemble Mannheim Vocal
Concerto Mannheim
Johannes Michel

€ 20.- / € 10.- (erm.)

Wir danken für die Unterstützung
Stiftung Christuskirche – Kirche Christi | Kulturamt der Stadt Mannheim | Heinrich-Vetter-Stiftung | Regierungspräsidium Karlsruhe



Christuskirche Mannheim | Werderplatz
Informationen und Karten: 0621 412276 | www.christuskirche.org

KONTAKTE ÖFFNUNGSZEITEN ADRESSEN

Pfarramt Christuskirche in der Gemeinde Mitte

Pfarrer Friedel Goetz
Gemeindegerechtereferentin Marcella Appel

Sekretariat

Sandra Reichelt und Julia Tirbach

Öffnungszeiten **NEU**

Montag: 9:00-11:00 Uhr
Donnerstag: 10:00-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Werderplatz 15, 68161 Mannheim
Tel.: 0621-28000 126
christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de
<https://mitte.ekma.de/christusfriedengemeinde/>

Spendenkonto

Sparkasse RNN | BIC MANSDE66XXX
IBAN DE25 6705 0505 0030 2197 08

Kirchendiener

Witali Hinz | Tel.: 0172-435 19 58

Kirchenmusik Christuskirche

Stellvertretender Landeskirchenmusikdirektor und
Bezirkskantor Prof. Johannes Michel
Kantorin Marion Krall
Sekretärin Sylvia Birnbaum

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. von 8:00-12:00 Uhr

Werderplatz 16, 68161 Mannheim
Tel.: 0621-412 276
kantorat.nordbaden@gmail.com

Bankverbindung:

BW Bank
BIC SOLADEST600
IBAN DE78 6005 0101 0004 0300 69

Hyunjoo Shin | Tel.: 0176-241 348 56
Eckhard Stadler | eckistadler@web.de
Nathalie Seelig | nathalie.seelig@gmail.com

Seelsorgeteam der Christuskirche

Tina Deuter, Christine Doll-Bjelicic
Sie erreichen uns über das Pfarramt
Tel.: 0621-28000 126

Kindertagesstätten

Christuskindergarten

Leitung: Daphne Viehmann
Maximilianstr. 4, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-28000 431
kita.maximilianstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Kita Weidenkörbchen

Leiterin: Steffi Wiegand
Weidenstr. 17a, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-28000 452
kita.weidenstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Vereine | Stiftung

Förderkreis Christuskirche Mannheim klingt e. V.
Bankverbindung: Commerzbank | BIC DRESDEFF670
IBAN DE50 6708 0050 0693 8085 00

Stiftung Christuskirche – Kirche Christi

Werderstr. 42, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-412 130
stiftung@christuskirche-kirche-christi.de
www.christuskirche-kirche-christi.de
Bankverbindung: Deutsche Bank | BIC DEUTDESMXXX
IBAN DE75 6707 0010 0050 2559 00

Pflege – Mobile Dienste Mannheim

Rebecca Gilbert – Pflegedienstleistung
Unionstraße 3
68309 Mannheim
Tel.: 0621-1689-100
md.mannheim@ev-heimstiftung.de

Einrichtung der Evangelischen Pflegedienste
Mannheim gGmbH



GOTT SPRICHT:

"SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!"

Johannes 21,5 (Jahreslosung 2026)

ADRESSAUFKLEBER
HIER ANBRINGEN